

# Inhalt

<b>Geleitwort</b> . . . . .	5
<b>Vorwort</b> . . . . .	7
I. TEIL	
<b>Forschungsberichte und allgemeine Bemerkungen zur Problematik der Arbeit</b> . . . . .	11
1. Einleitung: Fiktion und Wirklichkeit . . . . .	11
2. Kritische Betrachtung der Literatur zum <i>thriller</i> . . . . .	13
3. Die Literatur zum Spionageroman . . . . .	22
4. Der <i>spy thriller</i> : Zur Problematik dieser Arbeit . . . . .	33
a) Literarische Einordnung des <i>thriller</i> . . . . .	33
b) Der <i>spy thriller</i> : sein Thema . . . . .	34
c) Der <i>spy thriller</i> : seine Form . . . . .	35
d) Der <i>spy thriller</i> : sein Held . . . . .	38
II. TEIL	
<b>Die Anfänge des englischen Spionageromans und die Entwicklung des <i>thriller</i></b> . . . . .	42
1. Erskine Childers' Roman <i>The Riddle of the Sands</i> . . . . .	42
2. Die Romane John Buchans . . . . .	49
a) »A Tusitala in his own right« . . . . .	49
b) <i>The Thirty-Nine Steps</i> . . . . .	51
c) <i>The Power-House</i> . . . . .	65
d) <i>Greenmantle</i> . . . . .	74
e) <i>Mr. Standfast</i> . . . . .	80
Exkurs über die Romane von William Le Queux und Edward Phillips Oppenheim . . . . .	85
a) William Le Queux . . . . .	85
b) Edward Phillips Oppenheim: »The prince of storytellers« . . . . .	86
Exkurs: Detektivverzählung und Spionageroman . . . . .	90
Arthur Conan Doyles Erzählung »His Last Bow« . . . . .	90
3. Die Romanwelt von »Sapper« . . . . .	93
III. TEIL	
<b>Die Anfänge des realistischen Spionageromans</b> . . . . .	105
1. Somerset Maugham und Compton Mackenzie . . . . .	105

a) Somerset Maugham . . . . .	105
b) Compton Mackenzie . . . . .	109
2. Graham Greene und die Wandlung der Form des <i>thriller</i>	113
Exkurs: Joseph Conrad, <i>The Secret Agent</i> . . . . .	116
3. Der politische Spionageroman: Eric Ambler und Geoffrey Household . . . . .	119
a) Eric Ambler . . . . .	119
b) Geoffrey Household, <i>Rogue Male</i> . . . . .	125
Exkurs: Detektivroman und Spionageroman im Zweiten Weltkrieg . . . . .	126
a) Michael Innes, <i>The Secret Vanguard</i> . . . . .	126
b) Margery Allingham, <i>Traitor's Purse</i> . . . . .	129
 IV. TEIL	
<b>Der moderne englische Spionageroman</b> . . . . .	132
1. Ian Fleming . . . . .	132
2. Die Romane William Haggards: »the adult's Ian Fleming«	144
Exkurs: Detektivliteratur mit Elementen des Spionageromans nach dem Zweiten Weltkrieg . . . . .	147
a) Michael Innes . . . . .	147
b) Margery Allingham . . . . .	149
3. John le Carré . . . . .	152
4. Len Deighton . . . . .	157
<b>Schlußbemerkungen</b> . . . . .	165
1. Die Zukunft des Spionageromans . . . . .	165
2. Der Spionageroman – Trivialliteratur? . . . . .	166
3. »Fiction and the Reading Public«: Der Spionageroman als Vehikel politischer Propaganda . . . . .	167
<b>Anmerkungen</b> . . . . .	171
<b>Literatur</b> . . . . .	191
1. Texte . . . . .	191
2. Sekundärliteratur . . . . .	194
<b>Namenverzeichnis</b> . . . . .	201